

JOURNAL

Carlos Sauras «Tango» im Bistro zu Tisch

BISCHOFZELL. Der Verein kultTisch zeigte heute abend im Bistro zu Tisch an der Markt-gasse 5 Carlos Sauras Meisterwerk «Tango», eine spanisch-argentinische Co-Produktion aus dem Jahr 1998. Von 18 bis 19.30 besteht Gelegenheit zum Essen, die Filmvorführung beginnt um 20 Uhr.

Acoustic Duo Plus spielt in der Bitzihalle

BISCHOFZELL. Das diesjährige Adventskonzert des Verkehrsvereins Bischofszell bestreitet am Samstag, 8. Dezember, das Acoustic Duo Plus. Ab 18 Uhr tragen Lorenz Mileder (Saxophon) und Gerd Bingemann (Klavier) in der Bitzihalle Inspirationen aus den Sparten Blues, Jazz und Latin vor.

Adventskonzert des Posaunenchores Amriswil

SITTERDORF. Die Brass Band Posaunenchor Amriswil unter der Leitung von Robert Bühler lädt zu einem Adventskonzert ein. Unter dem Motto «Christmas in Brass» haben die 30 Mitglieder der Brass Band ein feierliches Programm einstudiert. Es wird am Samstag, 8. Dezember, ab 20 Uhr in der evangelischen Kirche aufgeführt.

Eine Nacht der Träume im Atelier Steinmusik

HELDSWIL. Morgen Samstag trägt der persische Geschichtenerzähler Reza Maschajehi im Atelier Steinmusik an der Höhenstrasse 7 «Maruf der Schuster», eine Geschichte aus 1001 Nacht, vor. Für die musikalische Umrahmung sorgt der einheimische Musiker und Instrumentenbauer Beat Weyeneth. In der Pause wird das Publikum mit Punsch und Naschereien verwöhnt. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr.

AGENDA

HEUTE

BISCHOFZELL

- **Bibliothek und Ludothek,** 16.00–18.00, Sandbänkli 5
- **Hock,** Naturfreunde Bischofszell, 20.00, Restaurant Hirschen

ERLEN

- **Chrabbelhöck,** Sternlihus, 9.00–11.00, Poststrasse 19

HALDEN

- **Kunstaussstellung,** Motto: «Eleganz im Winterlicht», 14.00–22.00, ARR, Dorfstrasse 16

HAUPTWIL

- **Konzert,** Cathryn, 21.00, Musik- und Kulturclub Freaky P, Gewerbezentrum Rotfarbstrasse 8

KRADOLF

- **Kinderturnen,** 16.30–17.30, Turnhalle

- **Adventslichter,** 17.00–21.00, Kirchenzentrum Steinacker

- **Jugendtreff,** 18.30–22.00, Hauptstrasse 53

SCHÖNENBERG

- **Turnen für alle,** TV Schönenberg-Kradolf, 20.00, Turnhalle

SULGEN

- **Bibliothek,** 16.00–18.00, Poststrasse 2a

- **Adventslichter,** 17.00–21.00, evangelische Kirche

WILEN (GOTTSHAUS)

- **Basar,** 17.00, Schulhaus Hoferberg

MORGEN

BISCHOFZELL

- **Bibliothek,** 9.00–12.00, Sandbänkli 5

HALDEN

- **Kunstaussstellung,** Motto: «Eleganz im Winterlicht», 14.00–22.00, ARR, Dorfstrasse 16

KRADOLF

- **Adventslichter,** 17.00–21.00, Kirchenzentrum Steinacker

SULGEN

- **Bibliothek,** 9.30–11.30, Poststrasse 2a

- **Adventslichter,** 17.00–21.00, evangelische Kirche



Bild: Erwin Schönenberger

Die Krippenfiguren ohne Gesicht

Normalerweise findet man in den Räumen der Firma Diamant in Zihlschlacht eine grosse Auswahl an Büromöbeln. Etwas Besonderes bietet der Geschäftsinhaber, Werner A. Wyprächtiger, den Besuchern jedoch in der Adventszeit. Interessierte können sich an einer weihnachtlichen Ausstellung mit Krippenfiguren, Kerzen aus Holz sowie Halsketten und Ringen in Fumée- und Filz-

technik erfreuen. Die Schwarzenberger Krippenfiguren aus der Innerschweiz zeichnen sich dadurch aus, dass ihre Köpfe keine Gesichter zeigen und so den Betrachter allein durch ihre Körperhaltung und die eher grobe Bekleidung ansprechen. Neben den traditionellen Figuren sind es auch die vielen einheimischen Tiere, die für lebendige Darstellungen sorgen. Die Aus-

stellung an der Hauptstrasse 65 ist an den nächsten zwei Wochenenden jeweils am Samstag und Sonntag in der Zeit von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Wer sich für die Herstellung solcher Krippenfiguren interessiert, kann sich für entsprechende Kurse anmelden. Und natürlich sind die meisten ausgestellten Gegenstände auch käuflich zu erwerben.

Erwin Schönenberger

Frank Vetter schwebt auf Wolke sieben

Der 43jährige Thurgauer

Singer-Songwriter Frank

Vetter präsentierte im

Hauptwiler Musikclub

Freaky P seine neue Mini-CD

«Unpolished and Pure».

RUDOLF STEINER

HAUPTWIL. Für den Auftakt des Konzerts im Musik- und Kulturclub Freaky P war nicht Frank Vetter selbst besorgt, sondern die erst 14jährige Jessica Kappeler aus Busswil. Gefühlvoll und selbstbewusst gab Veters Musikschülerin insgesamt vier Lieder, darunter zwei selbst getextete und vertonte, zum besten.

Persönliche Erlebnisse

Begleitet von seinem langjährigen Mitmusiker Dominik Rüegg auf der Gitarre und Mandoline begann Frank Vetter das Konzert mit «Stay with me», einem emotional gefärbten Song aus seiner neuen CD. Auch in den drei weiteren

Songs der neuen CD, «Life goes on», «I don't want to fall again» und «Like the weather in April», verarbeitet Vetter auf eindrückliche Weise ganz persönliche Erlebnisse aus seinem Leben.

Im Song «Like the weather in April», dem dritten Song, wird Frank Vetter zudem von Bettina Spirig auf der Querflöte begleitet. Seit kurzem heisst die Primarlehrerin aus Diepoldsau offiziell ebenfalls Vetter, denn die beiden haben vor kurzem geheiratet, wie der Singer-Songwriter nach dem Konzert verriet.

Melancholischer Abschluss

«Es ist ganz klar, dass meine neuen Songs auch durch dieses erfreuliche Ereignis in meinem Leben geprägt sind», bekannte Vetter. Nach eineinhalb Stunden und dem melancholischen Song «Sorry» aus seiner gleichnamigen letzten Mini-CD beendete Vetter das Konzert vor etwa drei Dutzend begeisterten und zufriedenen Zuhörerinnen und Zuhörern.



Bild: Rudolf Steiner

Frank Vetter beim Auftritt im Musik- und Kulturclub Freaky P.

Engel begleiten den Pfarrer

Nach zehnjährigem Wirken verlässt Beat Müller das evangelische Pfarramt in Neukirch an der Thur. Ihm zu Ehren gab es zum Abschied ein grosses Fest.

GABRIELA ARN

NEUKIRCH A. D. THUR. Die Kirche war vom Chorraum bis zur Empore besetzt, als die Abschiedsfeier mit festlicher Trompete und Orgelklängen eröffnet wurde. Bei der Begrüssung erinnerte Urs Baumgartner, Präsident der Kirchenvorsteherschaft, daran, dass der erste Advent ein Grund zum Feiern sei und der Fokus des Tages vor allem auf die Dankbarkeit gelegt werden solle. Der Kirchenchor sang das Lied «Der Herr hat seinen Engeln befohlen, über dir zu wachen und dich zu behüten». Es war eine musikalische Umsetzung der tief-sinnigen Gedanken von Marlies und Johannes Burri. Die Sonntagsschüler überreichten Beat Müller eine ganze Engelschar, die sie selber gebastelt hatten.

«Geh unter der Gnade»

Mit den gewohnten drei Punkten füllte der aus dem Amt scheidende Seelsorger in seinem Input die sieben Minuten, die ihm vom Vorbereitungsteam zugestanden wurden. Der anschliessende Liedgruss der ganzen Familie Müller, mit Verstärkung durch Rahel, bewegte die Menschen sichtlich. «Geh unter der Gnade, was immer auch kommt», lautete ein Wunsch der Vortragenden an die Gemeinde. Dies rief auch Tränen hervor.

Das Geschenk zum Abschied war bezeichnend. Passend zum Motto Beat Müllers («Nahe bei Gott, nahe bei den Menschen») überreichte der Kirchenpräsident dem Ehepaar ein Bild des Neukircher Gotteshauses, gestaltet mit Fotos von über 380 Menschen aus der Kirchgemeinde. Die Rührung stand Beat und Theresia Müller ins Gesicht geschrieben, Worte vermochten sie in dieser Situation keine zu finden.

Zum gemeinsamen Essen mit weit über 200 Personen war die Turnhalle Buchzelz liebevoll ge-



Bild: pd

Beat und Theresia Müller präsentieren das Abschiedsgeschenk.

schmückt worden. Auch dabei hatte man das Thema «Engel» umgesetzt. Die humorvolle Begrüssung übernahmen Guggi und Knadlibu, die beliebten Handpuppen aus dem aufgelösten Familiengottesdienst-Team. Sie waren für diesen Anlass extra zurückgekehrt und sorgten mit ihren Aussagen für Heiterkeit.

Eine Torte zum Dessert

Am Buffet standen Salate und saftiger Schinken bereit. Alle Anwesenden wurden satt und waren gestärkt für die anschliessenden Darbietungen. Die Girl-Gruppe «Roundabout» zeigte gekonnt einen rhythmischen Tanz und begeisterte damit das Publikum.

Schöne Sachen in der Hirscheschür

HOHENTANNEN. In der Hirscheschür präsentieren zahlreiche Künstler und Kunsthandwerker ihre Arbeiten an der Ausstellung «Kunst & Handwerk im Advent».

Folgende Aussteller sind dabei: Elsa Brunner (Oberuzwil), Perlen-nähstube; Brigitta Brühwiler (Rieden), Taschen; Petra Enderlin (Lömmenschwil), Metal-Art; Conny Engler (Freidorf), Beton-Art; Franziska Fürer (Gossau), Krippenfiguren; Margrith Gyr (Degersheim), Keramik; Theo Grob (Amriswil), Nudel-Factory; Brigitte Hägler (Amriswil), Schmuck; Romy und Barbara Helfer (Goldach), hé glass & art; Landschaft (Wald-Schönengrund), Arbeitsplatz und Lebensraum; Monika Leopold (Steinebrunn), Seifensiederei; August und Margrit Löpfe (Buchackern), Göttinger Türmliwy; Madlaina Melcher (Dicken), Keramik und Weben; Octave Nünlist (Amriswil), Antik-Restaurierung; Platanen Hof (Oberuzwil), Atelier GWG Holzspielsachen; Lise Schmidhauser (Hohentannen) Floristik; Imke Schmidt Frieden (Hohentannen), Drechselarbeiten; Jeannette Stadelmann und Vreni Baumann (Bischofszell), Gastronomie; Natalia Zwissler (Bürglen), Keramik.

Die Ausstellung ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Freitag, 7. Dezember, 11 bis 20 Uhr; Samstag, 8. Dezember, 11 bis 20 Uhr; Sonntag, 9. Dezember, 10 bis 17 Uhr. Für eine musikalische Umrahmung sorgen heute ab 19 Uhr die Pianistin Judith Keller und die Sängerin Michaela De Aza. (red.)